



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Jahresbericht ... des Faches Geographie im Fachbereich 1**

**Universität Paderborn / Fach Geographie**

**Paderborn, 1987(1988) - 1996(1997)**

1. Studium und Lehre

**urn:nbn:de:hbz:466:1-29548**

## ALLGEMEINE ENTWICKLUNGEN

### 1. Studium und Lehre

Das Fach Geographie verfügt über mehrere Studiengänge, und es ist mit verschiedenen großen Lehranteilen an Studiengängen anderer Fächer bzw. Fachbereiche beteiligt:

#### 1. Lehramtsstudiengänge:

- Sachunterricht Gesellschaftslehre (Lehramt Primarstufe)
- Sachunterricht Naturwissenschaft/Technik (Lehramt Primarstufe)
- Geographie für das Lehramt SI

#### 2. Magisterstudiengänge:

- Ausrichtung Tourismus
- individuelle Ausrichtung, Hauptfach Geographie
- Nebenfach Geographie im Magister-Studium

#### 3. Mitwirkungen bei Studiengängen anderer Fachbereiche:

- Wahlfach Wirtschaftsgeographie im Hauptstudium BWL/WWL
- Landeskundliche Angebote über den anglophonen und spanisch/portugiesisch sprechenden Bereich für den Studiengang "International Business"
- Landeskundliche Angebote im Rahmen der Sprachwissenschaften, insbesondere für den romanischen Sprachraum (zusätzlich zum genannten anglophonen und spanisch/portugiesischen Sprachraum)
- Diplom-Nebenfach in technischen und naturwissenschaftlichen Studiengängen
- Diplom-Nebenfach für Informatik.

Die Durchführung der notwendigen speziellen Veranstaltungen in den verschiedenen Studiengängen bzw. die Sicherstellung einer genügenden Anzahl und hinreichend schnellen Wiederholungsfolge von Wahlpflichtveranstaltungen bereitet erhebliche kapazitätsbedingte Schwierigkeiten. Ergänzungen des Lehrangebotes durch Lehraufträge wurden daher erforderlich.

Wie schon im Vorjahr bemerkt, bringen der Geographie die Studierenden der LA Primarstufe eine besondere Belastung, da deren Nachfrage im Fach Geographie nur sehr schwer kalkulierbar ist. Erfahrungsgemäß wählt ein sehr großer Anteil der Primarstufenstudierenden Geographie im Grundstudium als Fach bzw. im Hauptstudium als Schwerpunktfach. Außerdem belegen viele Studierende der Primarstufe fachdidaktische Veranstaltungen und Exkursionen des Faches Geographie oder fächerübergreifende Studien, an denen die Geographie mitwirkt. Wie wenig verlässlich die Nachfrage hier im einzelnen kalkulierbar ist, zeigte sich im WS 96/97. Ein fächerübergreifendes Projekt, von Lehrenden der Geschichte und der Geographie gemeinsam angeboten, konnte wegen mangelnder Nachfrage nicht stattfinden. Im Engpaßbereich Kartographie wurde stattdessen eine zusätzliche Veranstaltung angeboten. Aufgrund der begrenzten Lehrkapazität läßt sich das Angebot für diese Nachfragegruppe nicht mehr steigern, so daß in Zukunft trotz der Verminderung des Studienumfanges als Folge der Eckdatenverordnung mit Engpässen oder Beschränkungen gerechnet werden muß.

Die Zahl der Studierenden ist erneut stark angestiegen. Nach Angaben der offiziellen Immatrikulationsstatistik der Universität Paderborn waren im WS 1995/96 die in nachstehenden Tabellen und Graphiken angegebenen Studierendenzahlen in den hauptsächlichen Studiengängen des Faches eingeschrieben:

Studiengang	Gesamtzahl	darunter	
		1. u. 2. Semester	
SI	181	25	
Mag., Hauptf. Geographie	98	13	
Mag., Nebenf. Geographie	19	4	
Mag., Ausr. Tourismus	389	85	
SI u. Magister zusammen	687	127	

Die Magister-Studierenden mit der Ausrichtung Tourismus stellen die größte und am schnellsten wachsende Gruppe unter den Geographie-Studierenden dar. Solche Zuwachsraten können in den tourismus-spezifischen Veranstaltungen schon jetzt nicht mehr ohne Einbußen bei der Qualität der Lehre verkraftet werden.

Zu den Steigerungen bei der Zahl der Magister- und SI-Studierenden kommen noch starke Zunahmen bei den Studiengängen für Primarstufe hinzu.

Studiengang	Gesamtzahl	darunter	
		1. u. 2. Semester	
Lernbereich Sachunterr.	268	40	
Gesellschaftslehre			
Lernbereich Naturwiss./Technik	135	22	
Zusammen	403	62	

Als Folge der hohen Studentenzugänge mußten Einführungsveranstaltungen als Mammut-Vorlesungen (mit bis zu 200 Studierenden) ohne individuelle Betreuung angeboten werden, oder in den Fällen, in denen kleinere Gruppengrößen von der Art her unumgänglich sind, etwa im Fall der Exkursionen, Kartographie, Landschaftsbeobachtung, mußten die betreffenden Übungen vielfach parallel angeboten werden.

Auch in diesem Jahr standen dem Fach Geographie Mittel aus dem Programm "Qualität der Lehre" zur Verfügung, um für die Einführungsveranstaltungen begleitende Tutorien anzubieten.

Vor dem Hintergrund zu großer Studierendenzahlen insgesamt und bei den Neuzugängen sind auch die Engpässe verständlich, die sich bei der Anmeldung zu Exkursionen oder zu beschränkten Seminaren ergeben.

Studienmöglichkeiten an der Uni-GH Paderborn Teil 2

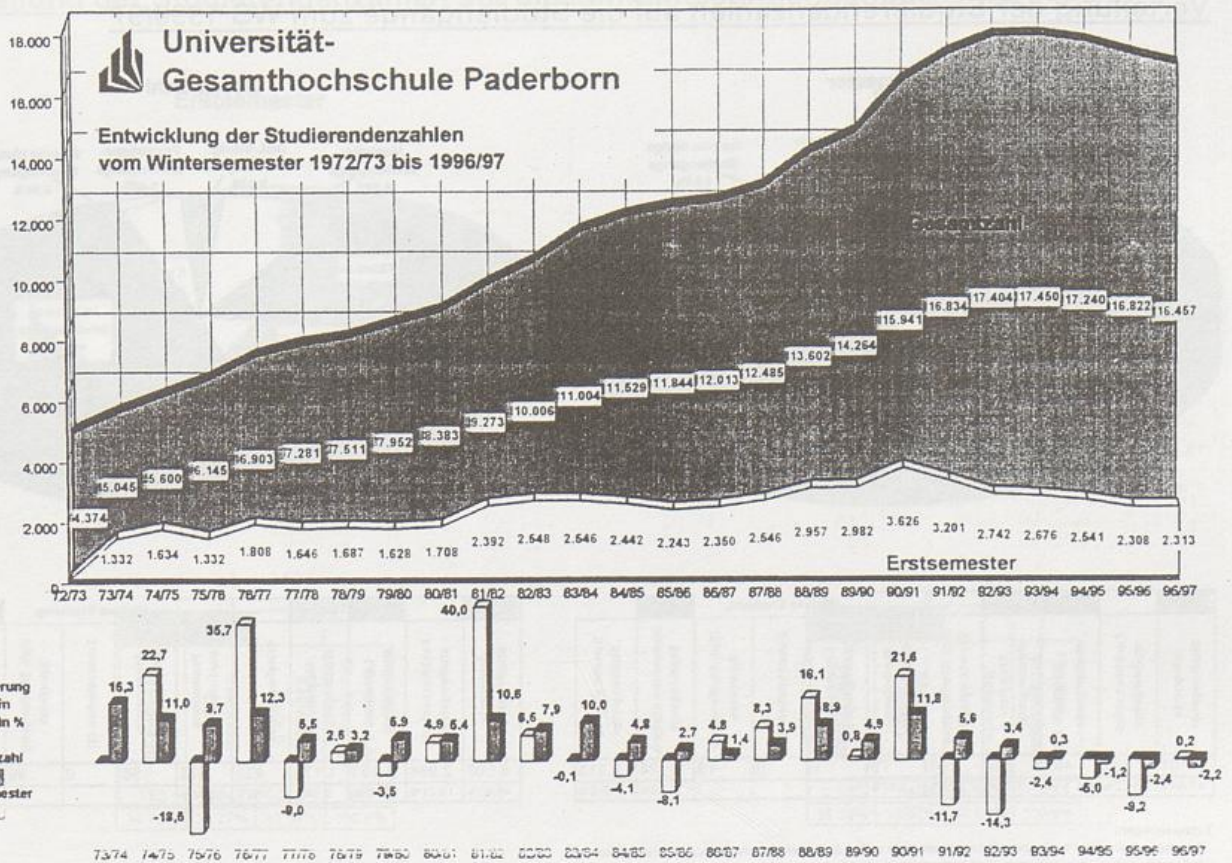
Studiengang mit den angebotenen Studienrichtungen bzw. Studienfächern	Regelstudienzeit	Studiensabschluss	Promotionsmöglichk. zum	Zahlen u. Seite
Informatik Abschluß I: Abschluß II:	7 Semester **) 9 Semester	Dipl.-Informaliker Dipl.-Informaliker	****) Dr. rer. nat.	S. 24f., 74
Physik Abschluß I: Abschluß II:	7 Semester **) 9 Semester	Dipl.-Physik-Ingenieur Dipl.-Physiker	****) Dr. rer. nat.	S. 24f., 74
Chemie Abschluß I: Chemische Laboratoriumstechnik, Chemie und Technologie der Beschichtungstoffe, Kunststoffe Abschluß II: Chemie, Chemische Technik Maschinenbau (Paderborn)	7 Semester **) 10 Semester ****)	Dipl.-Chemieingenieur Dipl.-Chemiker	****) Dr. rer. nat.	S. 24f., 74
Abschluß I: Fertigungstechnik, Konstruktions- und Verfahrenstechnik Kunststofftechnik Abschluß II: Fertigungstechnik, Konstruktions- und Verfahrenstechnik Kunststofftechnik	8 Semester ****)	Dipl.-Ingenieur	****)	S. 24f., 74
Abschluß I: Fertigungstechnik, Konstruktions- und Verfahrenstechnik Kunststofftechnik Abschluß II: Fertigungstechnik, Konstruktions- und Verfahrenstechnik Kunststofftechnik	10 Semester ****)	Dipl.-Ingenieur	Dr.-Ing.	
Abschluß I: Automatisierungstechnik, Informationstechnik Abschluß II: Automatisierungstechnik, Informationstechnik	7 Semester	Dipl.-Ingenieur	****)	S. 24f., 74
Abschluß I: Automatisierungstechnik, Informationstechnik Abschluß II: Ingenieurinformatik - Schwerpunkt Maschinenbau	9 Semester	Dipl.-Ingenieur	Dr.-Ing.	
Abschluß I: Ingenieurinformatik - Schwerpunkt Elektrotechnik Abschluß II: Ingenieurinformatik - Schwerpunkt Informatik	9 Semester 7 Semester 9 Semester	Dipl.-Ingenieur Dipl.-Ingenieur	Dr.-Ing. Dr.-Ing.	S. 24f., 74 S. 24f., 74
Abschluß I: Ingenieurinformatik - Schwerpunkt Informatik Abschluß II: Ingenieurinformatik - Schwerpunkt Informatik	7 Semester 9 Semester	Dipl.-Informaliker Dipl.-Informaliker	****) Dr. rer. nat.	S. 24f., 74
<b>Fachhochschulstudiengänge</b>				
Landespflege (Höster)	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)	nach angemes-	S. 26, 31, 74
Technischer Umweltschutz (Höster)	8 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)	senen, auf die	S. 26, 31, 74
Elektrotechnik (Soest)	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)	Promotion vor-	S. 30f., 74
Elektrische Energietechnik, Automatisierungstechnik	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)	bereitende wis-	
Elektrotechnik (Mischede)	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)	senchaftliche	S. 26, 31, 74
Nachrichtentechnik, Informationsverarbeitung	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)	Studien (§ 94	S. 30f., 74
Agrarwirtschaft (Soest)	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)	Abs 2 d UG)	
Maschinenbau (Mischede)	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)	oder einem	S. 26, 31, 74
Konstruktions- und Fertigungstechnik	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)	Ergänzungsu-	S. 26, 31, 74
Maschinenbau (Soest)	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)	dem gem § 87	S. 30f., 74
Produktionsautomatisierung, Anlagentechnik	7 Semester **)	Dipl.-Ingenieur (FH)	Abs. 4 UG	
Wirtschaftsingenieurwesen (Mischede)	8 Semester **)	Dipl.-Wirtsch. Ing. (FH)		S. 26, 31, 74
<b>Aufbau-, Zusatz- und Ergänzungsstudien</b>				
Maschinenbau (nur für FH-Absolventen)	5 Semester	Dipl.-Ingenieur	Dr.-Ing.	S. 55, 74
Elektrotechnik (nur für FH-Absolventen)	5 Semester	Dipl.-Ingenieur	Dr.-Ing.	S. 55, 74

Legende:

- \*) - Einschreibungen für Sekundarstufe II nur an der Mülhöchschule Detmold
- \*\*) - zusätzliches Praxissemester möglich (für Wirtschaftsingenieurwesen, Mischede, und Technischer Umweltschutz, Höster, obligatorisch)
- \*\*\*) - Regelstudienzeit steht in UG vom 03.06.1993 unter Vorbehalt einer entsprechend geänderten Prüfungsordnung
- \*\*\*\*) - nach anschließenden, angemessenen, auf die Promotion vorbereitenden Studien in den Promotionsfächern ist Promotion möglich (§ 94 Abs. 2 b UG)

Studienmöglichkeiten an der Uni-GH Paderborn Teil 1

Studiengang mit den angebotenen Studienrichtungen bzw. Studienfächern	Regelstudienzeit	Studiensabschluss	Promotionsmöglichk. zum	Zahlen u. Seite
<b>Lehrstufenstudiengänge</b>				
Primarstufe: Deutsch, Kunst, Mathematik, Musik, ev. Religionslehre, kath. Religionslehre, Sport, Textgestaltung, Sachunterricht, Gesellschaftslehre (Lernbereich), Sachunterricht Naturwissenschaften/Technik (Lernbereich)	6 Semester + 1 Semester Prüfungszeit	erste Staatsprüfung für das Lehramt	nach angemessenen, auf die Promotion vorbereitenden Studien möglich (§ 94 (2) b UG)	S. 33f., 40, 76f.
Sekundarstufe I: Chemie, Deutsch, Englisch, Französisch, Geographie, Geschichte, Hauswirtschaftswissenschaft, Kunst, Mathematik, Musik, Physik, ev. Religionslehre, kath. Religionslehre, Sport, Textgestaltung	6 Semester + 1 Semester Prüfungszeit	erste Staatsprüfung für das Lehramt	Promotion möglich; Ausn. II. Promotionsordnung (§ 94 Abs. 2 Satz 2 u. 3 UG)	S. 33f., 41f., 76f.
Sekundarstufe II: Chemie, Deutsch, Englisch, Französisch, Geschichte, Informatik, Kunst, Mathematik, Musik, 1), Pädagogik, Philosophie, Physik, ev. Religionslehre, kath. Religionslehre, Spanisch, Sport.	8 Semester + 1 Semester Prüfungszeit	erste Staatsprüfung für das Lehramt		S. 33f., 43f., 76f.
Berufliche Fachrichtung Elektrotechnik, Maschinentechnik, Fertigungstechnik, Wirtschaftswissenschaft	9 Semester	Magister Artium (M.A.)	Dr. phil.	S. 47f., 76f.
<b>Magisterstudiengänge</b>				
Germanistische Sprachwissenschaft Ältere deutsche Literaturwissenschaft Neuere deutsche Literaturwissenschaft Anglistische Literaturwissenschaft Amerikanistische Literaturwissenschaft Englische Sprachwissenschaft Romanistische Sprachwissenschaft Romanistische Literaturwissenschaft Allgemeine Literaturwissenschaft				
Geschichte Geographie (auch mit Studienrichtung Tourismus) Philosophie Musikwissenschaft Pädagogik Informatik Medienwissenschaft Kulturwissenschaftliche Anthropologie				
<b>Diplomstudiengänge</b>				
Erziehungswissenschaften	9 Semester	Diplom-Pädagoge	Dr. phil.	S. 54, 75
Sportwissenschaften	8 Semester	Diplom-Sportwissenschaftler	Dr. phil.	S. 54, 75
<b>Integrierte Diplomstudiengänge</b>				
<b>Wirtschaftswissenschaften</b>				
Abschluß I: International Business Studies Abschluß II: Betriebswirtschaftslehre Vollwirtschaftswissenschaft Wirtschaftspädagogik Wirtschaftsingenieurwesen Abschluß II: Fertigungstechnik, Automatisierungstechnik Wirtschaftsinformatik Abschluß II	7 Semester 9 Semester 9 Semester 9 Semester 9 Semester	Dipl.-Kaufmann Dipl.-Kaufmann Dipl.-Volkswirt Dipl.-Handelslehrer	****) Dr. rer. pol. Dr. rer. pol. Dr. rer. pol.	S. 24f., 74
Abschluß I: Mathematik Abschluß II: Technomathematik Abschluß II:	9 Semester 9 Semester 7 Semester **) 9 Semester 9 Semester	Dipl.-Wirtschaftsingenieur Dipl.-Wirtschaftsinformatiker Dipl.-Mathematiker Dipl.-Mathematiker Dipl.-Mathematiker	Dr. rer. nat. o. Dr. rer. pol. ****) Dr. rer. nat.	S. 24f., 74 S. 24f., 74 S. 24f., 74

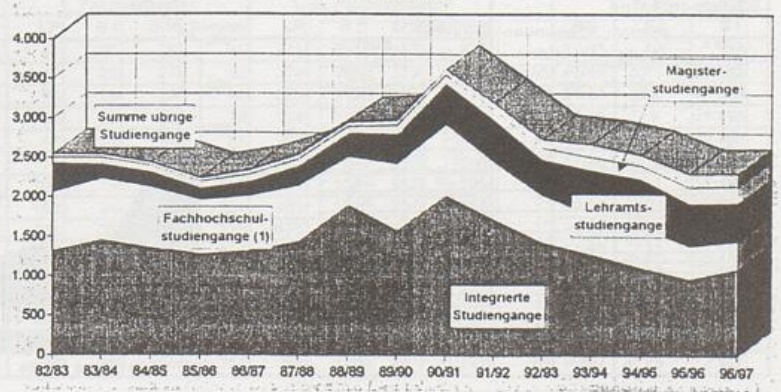


**Entwicklung der Studierendenzahlen nach Studiengängen**

**Erstsemester**

WS	Integrierte Studiengänge	Fachhochschul-studiengänge (1)	Lehramts-studiengänge	Magister-studiengänge	Dipl.-Studeng. Erziehungs-wiss.	Dipl.-Studeng. Sportwiss.	Dipl.-Studeng. studien	Promotions-stud. gänge (2)	Ergänzungs-stud. gänge (2)	Zusatz-studien (3)	Summe übrige Studiengänge	Summe aller Studiengänge
82/83	1.322	735	373	64	23	31				54	2.548	
83/84	1.459	772	190	75	25	26				50	2.546	
84/85	1.355	773	194	73	19	28				47	2.442	
85/86	1.282	684	152	78	21	26	0			47	2.243	
86/87	1.318	702	185	80	17	47	1			65	2.350	
87/88	1.441	706	257	73	14	50	5			69	2.546	
88/89	1.904	811	303	76	26	21	16			63	2.957	
89/90	1.584	841	387	95	35	0	34	6		75	2.982	
90/91	2.028	899	521	101	31	7	33	6	0	77	3.626	
91/92	1.726	720	536	120	46	12	30	8	3	99	3.201	
92/93	1.429	597	456	143	37	14	48	15	3	117	2.742	
93/94	1.278	506	571	156	48	11	77	29	0	165	2.676	
94/95	1.112	507	617	167	48	1	70	19	0	138	2.541	
95/96	967	422	542	199	66	20	82	10	0	178	2.308	
96/97	1.101	352	489	202	66	19	79	5	0	169	2.313	

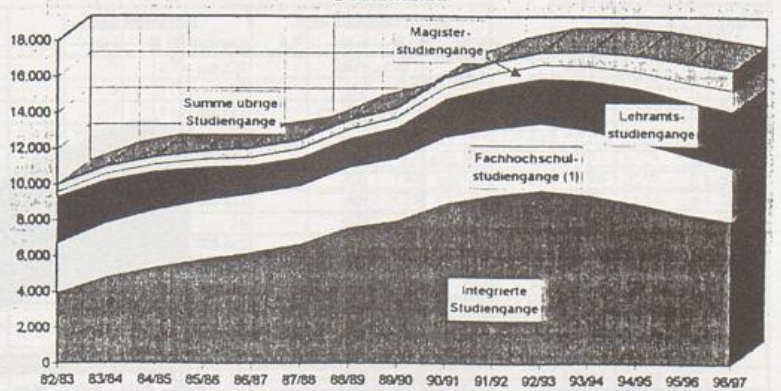
**Erstsemester**



**Gesamthochschule**

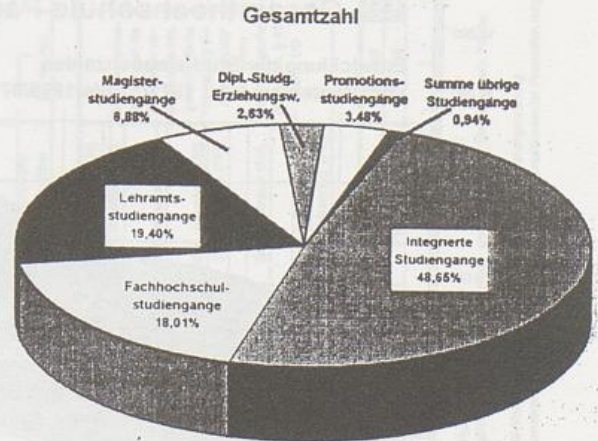
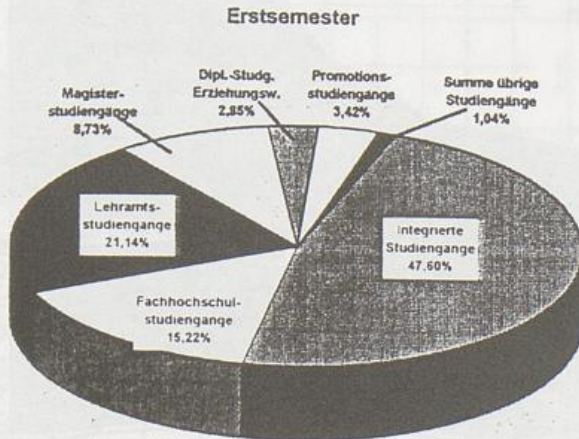
WS	Integrierte Studiengänge	Fachhochschul-studiengänge (1)	Lehramts-studiengänge	Magister-studiengänge	Dipl.-Studeng. Erziehungs-wiss.	Dipl.-Studeng. Sportwiss.	Dipl.-Studeng. studien	Promotions-stud. gänge (2)	Ergänzungs-stud. gänge (2)	Zusatz-studien (3)	Summe übrige Studiengänge	Summe aller Studiengänge
82/83	3.970	2.720	2.689	188	236					163	459	10.006
83/84	4.835	2.992	2.489	252	295					161	446	11.004
84/85	5.392	3.174	2.209	311	264					179	443	11.529
85/86	5.842	3.243	1.905	358	254					222	496	11.844
86/87	6.212	3.242	1.629	409	265					251	521	12.013
87/88	6.702	3.212	1.642	411	238					271	518	12.485
88/89	7.624	3.339	1.648	446	213					294	545	13.602
89/90	7.979	3.464	1.794	487	193					304	540	14.264
90/91	9.981	3.681	2.166	537	207	13	335	40	1	596	5.941	
91/92	9.437	3.679	2.403	629	246	39	360	38	3	586	6.834	
92/93	7.696	3.731	2.550	713	248	52	359	51	4	714	7.450	
93/94	6.436	3.609	2.816	62	275	62	409	77	4	327	7.240	
94/95	6.560	3.473	3.009	173	336	58	453	53	5	335	7.240	
95/96	4.402	3.257	3.093	494	405	82	518	70	1	1.076	6.822	
96/97	5.006	2.964	3.193	1.133	433	99	573	56	0	1.161	6.457	

**Gesamthochschule**



Legende (1) incl. FH-Studienten am Standort Paderborn, (informatik) (2) Maschinenbau und Elektrotechnik (3) Sprach-/Literaturwissenschaftliche Informations- und Textverarbeitung

Verteilung der Studierendenzahlen auf die Studiengänge zum WS 1996/97



Weitere Studieng.										
Integrierte Studiengänge	Fachhochschulstudiengänge	Lehramtsstudiengänge	Magisterstudiengänge	Dipl.-Studiengang Erziehungswiss.	Promotionsstudiengänge	Ergänzungsstudiengänge (1)	Zusatzstudien (2)	Dipl.-Studiengang Sportwiss.	Summe der übrigen Studiengänge	Summe über alle Studiengänge
1 101	352	489	202	66	79	5	0	19	24	2 313
47,60%	15,22%	21,14%	8,73%	2,85%	3,42%			1,04%		100,0%

Weitere Studieng.										
Integrierte Studiengänge	Fachhochschulstudiengänge	Lehramtsstudiengänge	Magisterstudiengänge	Dipl.-Studiengang Erziehungswiss.	Promotionsstudiengänge	Ergänzungsstudiengänge (1)	Zusatzstudien (2)	Dipl.-Studiengang Sportwiss.	Summe der übrigen Studiengänge	Summe über alle Studiengänge
8 006	2 964	3 193	1 133	433	573	56	0	99	155	16 457
48,65%	18,01%	19,40%	6,88%	2,63%	3,48%			0,94%		100,0%

Erläuterungen:

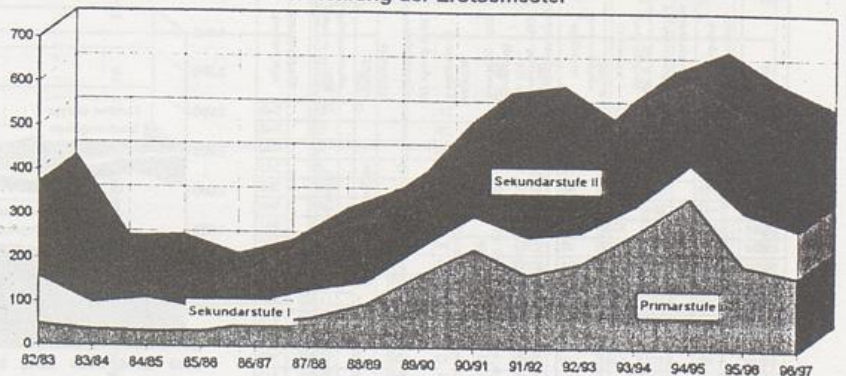
- 1) Ergänzungsstudien für Fachhochschulabsolventen in den Bereichen Maschinenbau und Elektrotechnik
- 2) Sprach- und literaturwissenschaftliche Informations- und Textverarbeitung

Entwicklung der Studierendenzahlen in den Lehramtsstudiengängen

Erstsemester

WS	Primarstufe	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II	Summe
82/83	50	106	217	373
83/84	40	59	91	190
84/85	37	74	83	194
85/86	39	49	64	152
86/87	55	49	81	185
87/88	69	62	126	257
88/89	101	48	154	303
89/90	167	61	159	387
90/91	227	74	220	521
91/92	170	84	282	536
92/93	196	69	191	456
93/94	265	61	245	571
94/95	347	74	196	617
95/96	194	119	229	542
96/97	170	104	215	489

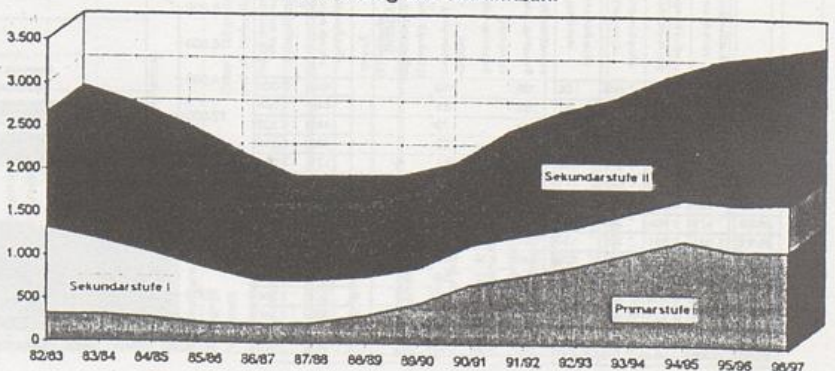
Entwicklung der Erstsemester



Gesamtzahl

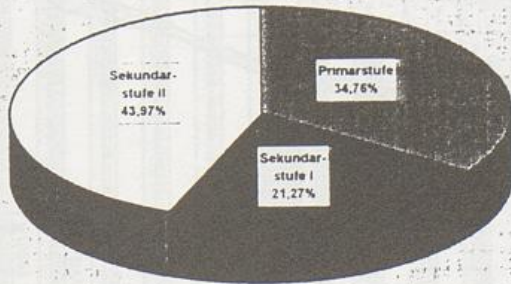
WS	Primarstufe	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II	Summe
82/83	326	986	1 357	2 669
83/84	323	859	1 287	2 469
84/85	290	746	1 173	2 209
85/86	238	623	1 044	1 905
86/87	226	495	908	1 629
87/88	242	487	913	1 642
88/89	332	438	978	1 748
89/90	476	399	919	1 794
90/91	701	447	1 018	2 166
91/92	910	454	1 139	2 403
92/93	923	450	1 177	2 550
93/94	1 074	453	1 289	2 816
94/95	1 226	464	1 319	3 009
95/96	1 118	524	1 451	3 093
96/97	1 130	542	1 521	3 193

Entwicklung der Gesamtzahl

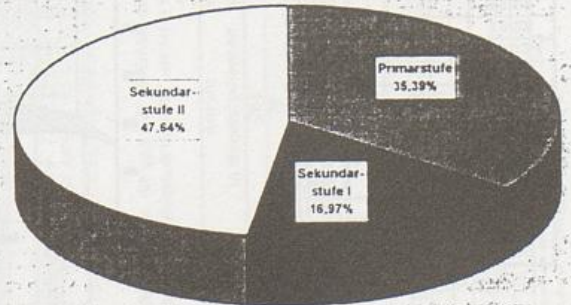


Verteilung der Studierendenzahlen auf die Lehramtsstudiengänge im WS 1996/97

Erstsemester



Gesamtzahl



Primarstufe	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II	Summe LA-Studiengänge
170	104	215	489
34,76%	21,27%	43,97%	100,0%

Primarstufe	Sekundarstufe I	Sekundarstufe II	Summe LA-Studiengänge
1.130	542	1.521	3.193
35,39%	16,97%	47,64%	100,0%

Entwicklung der Belegungen in den Lehramtsstudienfächern

WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester		
	S I	S II	Summe	S I	S II	Summe
	82/83	2	10	12	19	80
83/84		1	1	18	61	79
84/85	1	5	6	14	43	57
85/86	1	4	5	12	39	51
86/87	1	3	4	9	40	49
87/88	3	4	7	8	38	46
88/89	2	10	12	9	47	56
89/90	2	10	12	9	50	59
90/91	6	13	19	17	56	73
91/92	5	12	17	18	54	72
92/93	1	9	10	19	60	79
93/94	2	9	11	22	63	85
94/95	1	9	10	20	70	90
95/96	3	8	11	25	74	99
96/97	5	7	12	25	74	99

WS	1. Fachsemester				1.-n. Fachsemester			
	LP	S I	S II	Summe	LP	S I	S II	Summe
	82/83	41	20	35	96	271	200	352
83/84	39	26	27	92	274	185	319	778
84/85	40	28	28	96	263	179	328	770
85/86	32	15	32	79	214	138	305	657
86/87	48	19	14	81	202	146	248	596
87/88	71	24	50	145	229	162	255	646
88/89	100	18	32	150	314	153	242	709
89/90	162	24	48	234	461	151	256	868
90/91	234	23	59	316	675	155	280	1.110
91/92	160	35	81	276	782	169	328	1.279
92/93	193	30	48	271	880	176	339	1.395
93/94	262	19	58	339	1.022	168	378	1.568
94/95	344	18	56	418	1.175	181	392	1.748
95/96	190	40	81	291	1.078	210	425	1.711
96/97	170	29	58	257	1.068	212	441	1.721

WS	1. FS		1.-n. FS	
	S I	S I	S I	S I
	82/83	10	188	
83/84	11	162		
84/85	8	138		
85/86	9	115		
86/87	10	100		
87/88	10	89		
88/89	11	87		
89/90	22	90		
90/91	28	106		
91/92	33	119		
92/93	19	120		
93/94	21	132		
94/95	22	142		
95/96	34	172		
96/97	25	181		

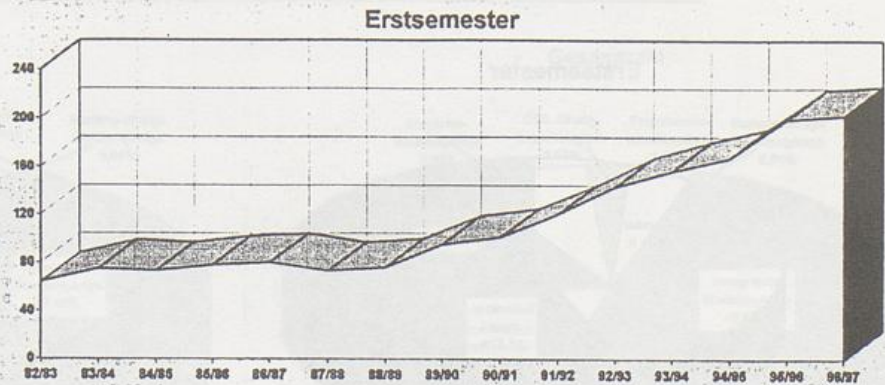
WS	1. Fachsemester			1.-n. Fachsemester		
	S I	S II	Summe	S I	S II	Summe
	82/83	8	34	42	113	246
83/84	12	28	40	98	215	313
84/85	18	21	39	83	189	272
85/86	12	20	32	70	176	246
86/87	10	15	25	61	142	203
87/88	8	26	34	53	152	205
88/89	11	23	34	56	136	192
89/90	8	37	45	52	166	218
90/91	20	58	78	82	191	253
91/92	12	56	68	85	219	284
92/93	11	34	45	80	223	283
93/94	15	58	73	69	270	339
94/95	11	43	54	71	272	343
95/96	22	50	72	80	314	394
96/97	15	48	63	85	336	421

WS	1. Fachsemester				1.-n. Fachsemester			
	LP	S I	S II	Summe	LP	S I	S II	Summe
	82/83		5	23	28		107	201
83/84		8	17	25		92	180	272
84/85		7	14	21		71	156	227
85/86		10	12	22		53	132	185
86/87		7	12	19		44	123	167
87/88		5	21	26		43	130	173
88/89		10	23	33		42	125	167
89/90		9	25	34		47	126	173
90/91		9	33	42		46	147	193
91/92		21	30	51		56	153	209
92/93		8	18	24		53	144	197
93/94		15	25	40		64	164	228
94/95		7	30	37		71	176	247
95/96		13	31	44		95	182	277
96/97		9	25	34		101	192	293

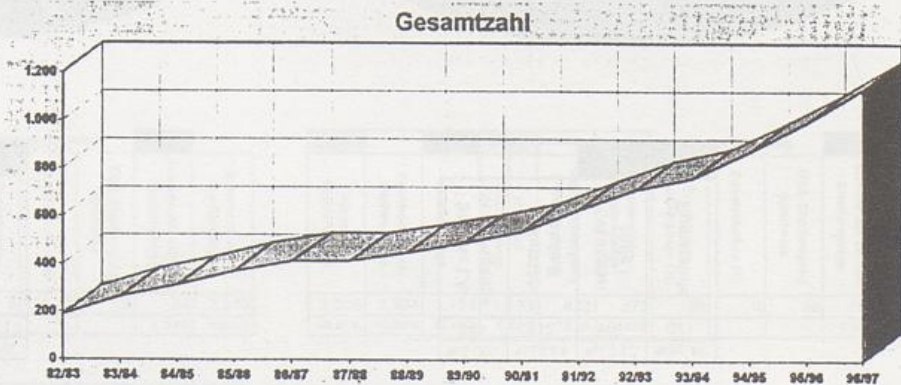
WS	1. FS		1.-n. FS	
	S I	S I	S I	S I
	82/83	11	106	
83/84	11	94		
84/85	12	83		
85/86	8	71		
86/87	6	48		
87/88	5	42		
88/89	10	39		
89/90	5	36		
90/91	21	45		
91/92	11	35		
92/93	6	35		
93/94	7	36		
94/95	6	36		
95/96	7	34		
96/97	11	42		

Entwicklung der Studierendenzahlen in den Magisterstudiengängen

WS	Erstsemester	i.Vgl.z. Vorjahr
82/83	64	/
83/84	75	17,19%
84/85	73	-2,67%
85/86	78	6,85%
86/87	80	2,56%
87/88	73	-8,75%
88/89	76	4,11%
89/90	95	25,00%
90/91	101	6,32%
91/92	120	18,81%
92/93	143	19,17%
93/94	156	9,09%
94/95	167	7,05%
95/96	199	19,16%
96/97	202	1,51%



WS	Gesamtzahl	i.Vgl.z. Vorjahr
82/83	188	/
83/84	262	39,36%
84/85	311	18,70%
85/86	368	18,33%
86/87	409	11,14%
87/88	411	0,49%
88/89	446	8,52%
89/90	487	9,19%
90/91	537	10,27%
91/92	629	17,13%
92/93	713	13,35%
93/94	762	6,87%
94/95	873	14,57%
95/96	994	13,86%
96/97	1.133	13,98%



Entwicklung der Belegungen in den Magisterstudienfächer

WS	Geistes- und Gesellschaftswissenschaften									
	Musik		Geschichte		Philosophie		Pädagogik (NF)		Summe	
	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.
82/83	8	29							8	29
83/84	11	46							11	46
84/85	14	51	1	1	2	3	11	27	28	82
85/86	14	52	44	66	27	42	25	25	110	185
86/87	12	56	34	106	25	61	16	89	87	312
87/88	7	52	29	114	21	74	13	98	70	338
88/89	15	66	26	144	17	89	15	106	73	405
89/90	10	60	41	172	25	100	25	115	101	447
90/91	16	61	36	171	29	109	27	115	108	456
91/92	11	59	34	198	23	117	12	117	80	491
92/93	12	59	32	213	25	129	11	110	80	511
93/94	8	53	24	199	15	121	17	111	64	484
94/95	12	61	28	214	14	122	15	106	69	503
95/96	5	55	41	220	24	122	30	120	100	517
96/97	5	55	31	230	27	138	21	123	84	546

WS	Naturwissenschaften							
	Geographie		Geogr. - Ausr. Tourismus *)		Informatik (NF)		Summe	
	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.
82/83								
83/84								
84/85								
85/86	10	17						10 17
86/87	9	26						9 26
87/88	23	49						23 49
88/89	26	75						26 75
89/90	30	105					13	30 118
90/91	26	127					20	26 147
91/92	63	186					22	63 208
92/93	9	89	59	157			22	68 268
93/94	9	81	71	212	6	25	86	318
94/95	9	98	93	291	1	25	103	414
95/96	20	107	86	346	5	31	111	484
96/97	17	117	85	389	4	39	106	545

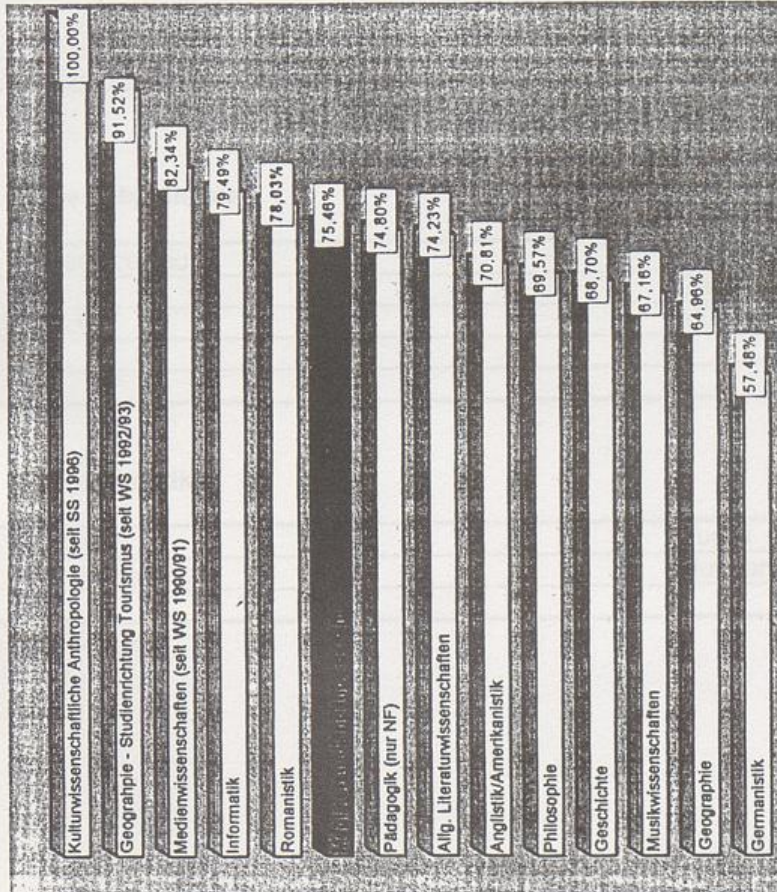
WS	Sprachwissenschaften													
	Germanistik		Anglistik/Amerikanistik		Romanistik		Allgemeine Literaturwiss.		Medienwissenschaft (NF)		Kulturwiss. Antrop. (NF)		Summe	
	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.	1. FS	Ges.
82/83	20	80	9	34	10	28	12	87					51	209
83/84	26	104	6	34	7	32	18	82					57	252
84/85	48	205	37	88	27	84	17	89					129	466
85/86	86	454	53	161	34	126	19	107					192	848
86/87	57	430	51	179	27	120	21	103					156	832
87/88	45	420	18	158	20	114	9	85					92	777
88/89	51	453	42	177	17	119	13	81					123	830
89/90	60	458	44	192	29	131	20	82					153	863
90/91	68	471	40	199	14	112	28	89	49	49			199	920
91/92	54	484	38	220	19	116	27	99	65	130			203	1.049
92/93	52	455	33	210	21	111	15	88	58	204			179	1.068
93/94	48	423	35	228	21	112	20	101	69	257			193	1.121
94/95	38	411	29	239	33	150	19	116	57	301			176	1.217
95/96	51	417	43	246	51	182	30	140	85	382			260	1.367
96/97	59	461	37	298	26	173	35	163	89	453	17	24	263	1.572

\*) Das Magisterstudienfach "Geographie - Ausrichtung Tourismus" kann nur als Hauptfach belegt werden. Hierbei sind die Belegungen der Fächer "Wirtschaftswissenschaften (2. Fach) und "Sprachen" (3. Fach) obligatorisch, weshalb sie hier nicht explizit aufgeführt wurden.

**Legende:**  
 1. FS - Belegungen im 1. Fachsemester; hier: Summe 1 - 3. Fach  
 Ges. - Gesamtbelegungen; hier: Summe 1. - 3. Fach  
 NF - Belegung nur als Nebenfach möglich (2./3. Fach)



**Studierende innerhalb der Regelstudienzeit** **WS 1996/97**  
**Magisterstudiengänge \*)**

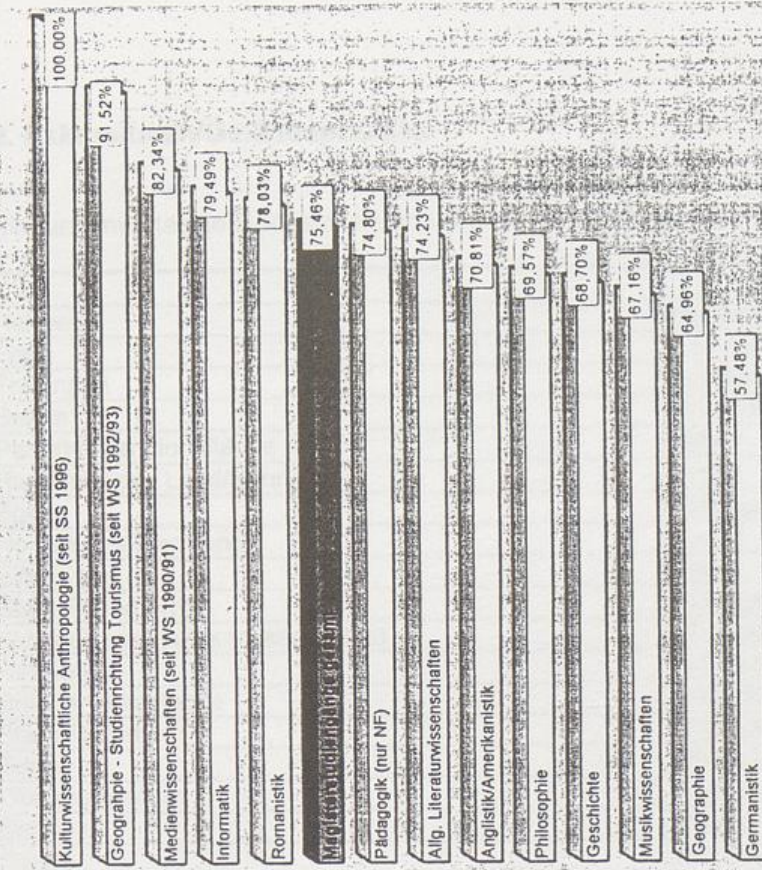


Anmerkung:  
 Die Graphik zeigt den Anteil der immatrikulierten Studierenden, die sich z.Zt. innerhalb der Regelstudienzeit ihres jeweiligen Studienganges/Faches befinden. Sie geben keine Auskunft darüber, wie viele Studierende ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren!

Magisterstudiengänge *)	Anzahl Studierende	Anzahl in Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Germanistik	461	265	57,48%
Geographie	117	76	64,96%
Musikwissenschaft	67	45	67,16%
Geschichte	230	158	68,70%
Philosophie	138	96	69,57%
Anglistik/Amerikanistik	298	211	70,81%
Allg. Literaturwissenschaften	163	121	74,23%
Pädagogik (nur NF)	123	92	74,80%
Magisterstudiengänge gesamt	1.133	855	75,46%
Romanistik	173	135	78,03%
Informatik (nur NF)	39	31	79,49%
Medienwissenschaften (nur NF)	453	373	82,34%
Geographie - Studienrichtung Tourismus	389	356	91,52%
Kulturwissenschaft. Anthropologie (nur NF)	24	24	100,00%

\*) Zahlen sind aufgrund der Berechnung der Studierenden nicht direkt mit denen der Studiengänge vergleichbar.  
 \*) Magister Fach = Belegung als Haupt-/Nebenfach im 1. oder höheren Studiengang als Hauptfach  
 \*) Magister-Studiengänge gesamt = Summe der eingeschriebenen Studenten im 1. Studiengang (vergleichbar mit anderen Studieng.)

**Studierende innerhalb der Regelstudienzeit** **WS 1996/97**  
**Magisterstudiengänge \*)**



Anmerkung:  
 Die Graphik zeigt den Anteil der immatrikulierten Studierenden, die sich z.Zt. innerhalb der Regelstudienzeit ihres jeweiligen Studienganges/Faches befinden. Sie geben keine Auskunft darüber, wie viele Studierende ihr Studium innerhalb der Regelstudienzeit absolvieren!

Magisterstudiengänge *)	Anzahl Studierende	Anzahl in Regelstudienzeit	Anteil Studierender innerhalb der Regelstudienzeit
Germanistik	461	265	57,48%
Geographie	117	76	64,96%
Musikwissenschaft	67	45	67,16%
Geschichte	230	158	68,70%
Philosophie	138	96	69,57%
Anglistik/Amerikanistik	298	211	70,81%
Allg. Literaturwissenschaften	163	121	74,23%
Pädagogik (nur NF)	123	92	74,80%
Magisterstudiengänge gesamt	1.133	855	75,46%
Romanistik	173	135	78,03%
Informatik (nur NF)	39	31	79,49%
Medienwissenschaften (nur NF)	453	373	82,34%
Geographie - Studienrichtung Tourismus	389	356	91,52%
Kulturwissenschaft. Anthropologie (nur NF)	24	24	100,00%

\*) Zahlen sind aufgrund der Berechnung der Studierenden nicht direkt mit denen der Studiengänge vergleichbar.  
 \*) Magister Fach = Belegung als Haupt-/Nebenfach im 1. oder höheren Studiengang als Hauptfach  
 \*) Magister-Studiengänge gesamt = Summe der eingeschriebenen Studenten im 1. Studiengang (vergleichbar mit anderen Studieng.)

